

Austrian Holocaust Memorial Award an Gründer des ersten jüdischen Gemeindezentrums in Taiwan verliehen

Am 13. Oktober 2022 wurde der Austrian Holocaust Memorial Award (AHMA) in Taipei an Jeffrey D. Schwartz, NaTang und Glenn Leibowitz vergeben. Seit 2006 wird der AHMA jährlich vom Verein Österreichischer Auslandsdienst einer Person, Personengruppe oder Organisation verliehen, die sich besonders für die Erinnerung an die Verbrechen des Nationalsozialismus und das Gedenken an seinen Opfern engagiert hat und / oder besondere Beiträge zur Stärkung jüdischer Kultur oder jüdischen Lebens geleistet hat.

Gefeiert wurde die Verleihung im Festsaal der Jewish Taiwan Cultural Association (JTCA) mit prominentem Empfang und Redner*innen. Unter anderem sendete der österreichische Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka per Video seine Glückwünsche.

Die JTCA wurde von Jeffrey D. Schwartz and NaTang gegründet, um eine Plattform für Jüdinnen und Juden in Taiwan zu schaffen. 2021 wurde das jüdische Gemeindezentrum in Taipei (JCC Taiwan) eröffnet und stellt neben einer Synagoge und der Mikvah (rituelles Bad) auch das einzige koschere Restaurant Taiwans, einen Kindergarten und ein Museum über jüdische Geschichte.

Seit 2022 können interessierte Österreicher*innen auch ihren Auslandsdienst am JTCA leisten. Als Auslandsdiener*in gibt man durch Touren Besucher*innen einen Einblick in das Museum und in die jüdische Kultur in Taiwan. Auch die Social Media Kanäle werden von den Freiwilligen betreut.

Wer mehr über das JTCA und die jüdische Kultur in Taiwan erfahren will, kann die Website oder den Instagram Kanal besuchen. (<https://jtca.org.tw/>)



Auslandsdiener*innen und der Direktor des Österreich Büro in Taipei bei der Preisverleihung